

Presseinformation

E-Control zu Energieunion-Zwischenbericht: Entscheidende Schritte liegen noch vor uns

EU-Kommission legte Zwischenbericht zum Stand der Energieunion vor – „Entscheidende Schritte auf diesem Weg liegen noch vor uns“

Wien (18. November 2015) – Die EU-Kommission hat heute ihren Zwischenbericht zum Stand der Energieunion vorgelegt. Mit der Energieunion soll die Energieversorgung der Europäischen Union sicherer, effizienter und klimafreundlicher werden, es soll mehr in Forschung und Entwicklung investiert sowie der vollständige Energiebinnenmarkt vollendet werden. „Diese Zielsetzungen gilt es Stück für Stück umzusetzen, um die Energieunion mit Leben zu füllen. Entscheidende Schritte auf diesem Weg liegen noch vor uns“, sagen die Vorstände der heimischen Energieregulierungsbehörde E-Control, Walter Boltz und Martin Graf. Beide teilen die Ansicht der Kommission, dass 2016 ein wichtiges Jahr für konkrete Ergebnisse bei der Umsetzung der Energieunion ist. Die Zwischenberichte seien jedenfalls eine wichtige Maßnahme, um die Fortschritte in den einzelnen Bereichen regelmäßig zu bewerten. „Insgesamt kann die Verwirklichung der Energieunion für Energiekonsumenten nachhaltig Vorteile bringen“, zeigen sich Boltz und Graf überzeugt.

Weitere Informationen:

E-Control

Mag. Bettina Ometzberger

Mail: bettina.ometzberger@e-control.at

Tel.: +43-1-24 7 24-202

www.e-control.at

Twitter: www.twitter.com/energiecontrol

Facebook: www.facebook.com/energie.control